

ANTRAG

der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN, Unabhängige Bürger und CDU

Einsetzung eines zeitweiligen Ausschusses zur Aufklärung des Umgangs des Schweriner Jugendamtes mit den Fällen des sexuellen Missbrauches von Kindern und Jugendlichen in Zusammenhang mit dem Verein „Power for Kids“

Die Stadtvertretung möge beschließen:

1. Die Stadtvertretung setzt zur Aufklärung des Umgangs des Schweriner Jugendamtes mit den Fällen des sexuellen Missbrauches von Kindern und Jugendlichen in Zusammenhang mit dem Verein „Power for Kids“ gem. § 36 I KV M-V einen zeitweiligen Ausschuss ein. Der Ausschuss legt der Stadtvertretung seinen Bericht und eine entsprechende Empfehlung vor.
2. Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert,
 - a) der Stadtvertretung den Bericht der Untersuchungsführerin vorzulegen,
 - b) das Verfahren bei Kindeswohlgefährdungen bei Trägern und Vereinen zu überprüfen und seine Bewertung bis spätestens zum 31.08.2016 vorzulegen. Insbesondere sind die internen Verwaltungsrichtlinien bezüglich der Gefährdungseinschätzung (Risikobewertung) zu überprüfen und zu überarbeiten (§ 8a SGB VIII),
 - c) die Stadtvertretung über den weiteren Umgang mit dem Verein „Power for Kids“ zu unterrichten.

Begründung:

Wird nachgereicht.

Daniel Meslien und Fraktion

Cornelia Nagel und Fraktion

Silvio Horn und Fraktion

Sebastian Ehlers und Fraktion